

Music makes Love

Von tenten-chan94

Prolog: Auf gute Zusammenarbeit

Hallihallo :DD

Ein ganz anderes Projekt als „Until Then“. Ich hoffe es gefällt euch.

Genug geredet. Viel Spaß mit „Music makes Love“. :DDDD

„Anko kannst du mir sagen wo wir hingehen??“, fragte die bildhübsche Kurenai, mit den besonders schönen auffälligen Roten Augen.

„Ich hab dir doch gesagt, dass wir heute ausgiebig feiern werden“, antwortete die ebenfalls Bildhübsche, etwas knabenhafte Anko. „Komm schon heute schaltest du mal aus, klar? Und denkst nicht an die Arbeit und an deine Mädchen. Sogar sie sind der Meinung, das du zu viel arbeitest und mal eine Auszeit verdienst. Und es ist meine Aufgabe, dich von der Arbeit fernzuhalten“, grinste Anko. Kurenai verdrehte nur die Augen und meinte: „Ihr seit mir welche! Aber trotzdem muss ich einen Weg finden, womit die Mädchen noch ruhmreicher werden“. Sie betraten einen teuren Nachtclub und steuerten auf einen Sitzplatz zu. Sie hatten Glück, dass sie eines fanden, die meisten interessierten sich entweder fürs Tanzen oder sie betranken sich vergnügt.

Schon kam der Kellner und nahm ihre Bestellung auf. Während Anko nach etwas härterem griff, begnügte sich Kurenai mit einem leckeren Cocktail, da sie morgen arbeiten musste. „Oh, was haben wir denn da. Das nenne ich Leckerbissen“, sagte Anko und zeigte Richtung Eingang. Kurenai fing an zu grinsen und drehte sich in die ihr gezeigte Richtung um. Als sie dann die „Leckerbissen“ sah starb ihr grinsen. Sie drehte ihren Kopf so schnell weg, mit der Hoffnung, dass die beiden Herren sie nicht gesehen haben. Doch zu früh gefreut, sie hatten Kurenai entdeckt und steuerten Richtung der Frauen. Anko, die das Verhalten von Kurenai nicht ganz verstand, fragte auch sogleich was los war?. „Das ist Asuma. Und sein bester Freund Kakashi“, flüsterte die Yuhi. Ankos Augen weiteten sich. „Wie jetzt DER Asuma?? Der Asuma auf den du jahrelang auf der Highschool standest?“.

Ein nicken seitens Kurenai folgte, als auch die Männer vor ihren Tisch halt machten. „Kurenai?? Kuranai du bist es. Wusste ich doch, dass ich mich nicht geirrt habe. Lange nicht gesehen?“. Schwungvoll drehte sich Kurenai zu Asuma und begrüßte ihn: „Hallo Asuma, Kakashi. Ja, lange nicht gesehen“. Und lächelte den angesprochenen an. Anko, der das Schauspiel sah, bat den Männer sich zu ihnen zu setzen. Dies ließen die Männer sich nicht zweimal sagen und nahmen Platz. Kakashi und Anko verstanden sich auf Anhieb gut und flirteten sogar miteinander.

Asuma und Kurenai mussten vieles nachholen und redeten darüber, was sie nach dem

Abschluss gemacht hatten. „Als was bist du jetzt tätig?“, wollte Kurenai wissen. Asuma schaute von seinem Glas weg, den er bestellt hatte, und antwortete: „Ich bin Manager geworden“, dabei grinste er schelmisch. Kurenai fiel aus allen Wolken: „Wie?! Also, du auch?“. Nun fing Asuma zu lachen an: „Ich glaubs nicht. Welche Band?“. Kurenai trank aus ihrem Glas und antwortete: „Naja bin neu im Markt. Ich habe eine Newcomer band. 4 goldige Mädchen. Sie nennen sich Gloria“. „Ahhja, von denen hab ich gehört. Sie kamen mit ihrer Single direkt unter die Top 5. Echt beneidenswert. Sie haben auch schöne Stimmen, hab mal rein gehört. So wie ich dich kenne, hast du sie bestimmt dazu hin getrimmt“, erzählte Asuma lachend. Diesmal horchten auch Anko und Kakashi und lachten mit. „Das ist auch der Grund warum wir heute Abend hier sind. Sie soll mal abschalten“, erzählte Anko munter drauf los. „Welche Band betreust du?“, versuchte Kurenai das Thema von sich zu nehmen. „Ich betreue die Boygroup „N.S.S.N“. Kakashi ist der Choreograph“. Dabei lächelte Kakashi. Kurenais Augen weiteten sich: „Du bist der Manager von N.S.S.N. Das ist ja unglaublich. Die sind ja im Vergleichsweise zu meinem Mädchen, schon richtige Berühmtheiten“. Asuma lächelte, wie so oft am Abend, und antwortete: „Die sind auch länger im Geschäft als deine Mädchen. Nur Geduld, wenn deine Mädchen so weiter machen. Dann wird aus ihnen auch was großes“. Kurenai lächelte ihn an. „Ja hoffentlich. Ich suche nur nach einer Ultimativen Idee, womit sie schneller Ruhmreicher werden können. Etwas, womit sie aufsehen erregen. Ich hab mal überlegt, ob sie Schauspielern könnten, doch von dieser Idee waren nicht alle begeistert“, sie lachten alle herzlich. Nachdem sie noch ein bisschen munter drauf redeten, bekam der Sarutobi ein Geistesblitz: „Ich hätte eine Idee, was dir helfen könnte, Kurenai“. Kurenai schaute auf und fragte auch sogleich: „Echt?! Wie denn?“. Asuma fing zu grinsen an: „Ich weiß nicht was du davon halten würdest, aber wie wäre es mit einer Tour. Und zwar.. zusammen mit der Band N.S.S.N, als Geschwister-band. Durch den Ruhm der Jungs, würde man auf Gloria aufmerksam werden. Na, was hältst du davon?“. Kurenai schaute überrascht zu Anko und wieder zurück zu Asuma. „Das klingt toll. Ich werde mit den Mädchen reden. Wie wäre es, sie haben morgen einen Auftritt, du könntest die Jungs mitbringen. So würden sie sich 1. kennenlernen und 2. wir könnten alles näheres dort besprechen“. Alle am Tisch fanden die Idee super und stießen darauf an. „Auf gute zusammen Arbeit“, kam es von beiden Seiten...